



Der rote Ritter

Ritterspektakel in einer Bühnenfassung von Tilo Krügel frei nach Wolfram von Eschenbach (Sommertheater)

Küchwaldbühne

Im Sommer 2017 ist es wieder soweit: Zeit für große Helden, Legenden und spannende Abenteuergeschichten unter freiem Himmel. Nachdem in den vergangenen Jahren Pippi Langstrumpf, Robin Hood und zuletzt Zorro den Küchwald unsicher gemacht haben, übernimmt nun der rote Ritter das Regiment und die Freilichtbühne wird Schauplatz einer aufregenden Suche nach dem heiligen Gral.

Der junge Parzival lebt allein mit seiner Mutter Herzeloide fernab der Menschen im tiefen Wald. Dort geboren, geschützt und behütet herangewachsen, weiß er nicht, dass es außerhalb des Waldes noch eine andere, große Welt gibt, und er ahnt auch nicht, dass er zu viel Größerem bestimmt ist. Doch eines Tages durchquert plötzlich eine wilde und bunte Ritterhorde den Wald. Parzival ist von den glänzenden und schimmernden Rüstungen fasziniert. Als die Männer ihm dann noch von König Artus erzählen, der auch ihm die Ritterschaft verleihen könne, gibt es für den Jungen kein Halten mehr – er will selbst ein Ritter werden. Noch grün hinter den Ohren und nicht wissend, was ihn erwartet, verlässt er seine Mutter und zieht hinaus in die Welt. Doch das Erwachsenwerden ist schwerer als gedacht. Die Abenteuer, die er erlebt, hat er sich nicht einmal in seinen wildesten Träumen

vorstellen können, eine Rüstung hat er auch noch nicht und mit der Zeit muss er feststellen, dass es gar nicht so leicht ist, ein wirklicher Ritter zu sein. Er weiß nichts vom Zusammenleben der Menschen und noch weniger von der Ritterlichkeit und ihren Idealen. Um in den edlen Kreis der Ritter der Tafelrunde aufgenommen zu werden, muss der unbedarfte Jüngling noch eine ganze Menge lernen. Zum Glück hat er zwei Getreue an seiner Seite, die ihren Schützling nicht aus den Augen lassen, ihn immer wieder in die richtige Richtung schubsen und Parzival schließlich zu seiner wahren Bestimmung führen.

Die Legende um König Artus, seine Ritter der Tafelrunde und ihre Suche nach dem heiligen Gral ist von jeher ein fesselnder Bühnenstoff. Tilo Krügel hat das Ritterepos von Wolfram von Eschenbach für die Kuchwaldbühne fantasievoll bearbeitet. Unter seiner Feder wird die Geschichte vom roten Ritter Parzival eine wilde, abenteuerliche und zugleich sensible Parabel auf das Erwachsenwerden, die Suche nach sich selbst und nach dem Platz im Leben.

Mit freundlicher Unterstützung von Gunter Hüttner Bauunternehmung



GUNTER HÜTTNER
BAUUNTERNEHMUNG

Spielort: Kuchwaldbühne
Spielzeit: 1 h 45 min / 1 Pause
Altersempfehlung: ab 6 Jahren
Premiere: 10.06.2017

Inzenierungsteam des Stückes

Funktion	Name
Regie	Tilo Krügel
Bühne und Kostüme	Agathe MacQueen
Ausstattungsmitarbeit	Lisa Schoppmann
Choreografie	Sibylle Uttikal
Musik	Jens Pflug
Dramaturgie	Kathrin Brune Friederike Spindler

Besetzungsliste des Stückes

Figur	Person	Spieldaten
Parzival	Dominik Förtsch	
Herzeloide, Mutter von Parzival / Sigune / Itonie, Schwester von Gawain	Katka Kurze	
Erster Treuer	Maria Schubert	
Zweiter Treuer	Magda Decker	
Amfortas / Wolfram von Eschenbach	Christian Ruth	
König Artus	Marko Bullack	
Ritter Gawain	Michel Diercks	
Ither, roter Ritter	Johannes Bauer	
Klingsor	Philipp von Schön-Angerer	
Kundrie	Konstantin Weber	
Ritter der Tafelrunde	Seraina Leuenberger Dimon Alaward Nedar Alsaad Julia Beier Andreas Endig Carl Geißler Sindy Hohmann Pauline Müller Gabriele Noack Jessica Noack Patrick Pudwell Erik Schneider Joachim Streubel Nikkolas Winter René Winter	
Stimme Gralslied	Pauline Pflug	